

Mit Köpfchen Kohle sparen

Jährlich werden neue Energiemanager ausgebildet

Prenzlauer Berg. Pankower Schulen, die beim Energieeinsparprojekt „Köpfchen statt Kohle“ mitmachen, sind künftig auch als solche gekennzeichnet: Sie erhalten eine entsprechende Plakette.

Auf einer Rundtour durch vier „Köpfchen statt Kohle“-Schulen wurden die ersten Plaketten von Schulstadträtin Lioba Zürn-Kasztantowicz (SPD) enthüllt. Diese Plaketten befinden sich an der Homer-Grundschule, an der Grundschule unter den Bäumen, an der Klecks-Grundschule und an der Bötzow-Grundschule.

An all diesen Schulen werden jedes Jahr neue Energiemanager ausgebildet und eingesetzt. Außerdem ist dort in den vergangenen Jahren in die Gebäudeausstattung investiert worden, beispielsweise in energiesparende Heizungstechnik oder in dichte Fenster.

Ziel des Projektes „Köpfchen statt Kohle“ ist es, gemeinsam mit Schülern, Lehrern und Hausmeistern Möglichkeiten zu finden, den Energieverbrauch an Schulen zu senken. Seit 2010 unterstützt die stratum GmbH die Schulen dabei im Auftrag des Bezirksamtes.

Das Team um Projektleiter Richard Häusler hilft den Schulen unter anderem dabei,



Tuvana, Lukas und Oskar sind Energiemanager an der Homer-Grundschule. Gemeinsam mit Schulstadträtin Lioba Zürn-Kasztantowicz (2.v. re.) und Schulleiter Uwe Blachnik (hinten links) präsentierten sie die neue „Köpfchen statt Kohle“-Plakette am Schulhaus, zum anderen die neue Projektbroschüre.

Foto: BW

Energiemanager auszubilden und sie mit der Einzelraumsteuerung der Heizungen vertraut zu machen. Außerdem gibt es von allen Beteiligten immer wieder Anregungen, wo man Energie einsparen könnte. Das Projekt ist so erfolgreich, dass inzwischen 17 Schulen aus dem gesamten Bezirk teilnehmen. Ganz neu macht in diesem Jahr die Grundschule am Sandhaus ein Buch mit.

„Das Projekt läuft an jeder Schule ganz individuell ab“, erklärt Richard Häusler. In einigen gibt es Arbeits-

gemeinschaften, die sich mit der Energieeinsparung auseinandersetzen und aus denen sich die Energiemanager rekrutieren. In anderen Schulen gibt es Projektgruppen und Profilkurse zu den Themen Energie und Klima, beziehungsweise zum Thema Raumluft in den Klassenzimmern.

In etlichen Schulen sind die Energiemanager inzwischen so fit, dass sie einen direkten Zugang zur Heizungssteuerung erhalten haben.

Sie dürfen per Computer die Thermostate eigenständig

einstellen und die Temperatur in den Klassenräumen überwachen.

Eine weitere Facette des Projektes ist die Lernwerkstatt Energie an der Karower Robert-Havemann-Oberschule. Dort finden Fortbildungen für Pädagogen zum Thema Energie statt. Zum anderen können Schulklassen hier Projekttage verbringen und zum Beispiel eigene Solarmodelle bauen. BW

Weitere Informationen zum Projekt gibt es auf <http://koepfchenstattkohle.org/>.

Lederjacken-Sonderverkauf

Jetzt zugreifen!
Verlängert bis Ende November!
Die neue Winter-Kollektion ist da!

Lamm Nappa Leder



bis zu
50% Rabatt

Wir nehmen Ihre alte Lederjacke in Zahlung!

CENTER AM TIERPARK
1. OBERGESCHOSS
Otto-Schmirgal-Str. 1-7
10319 Berlin

Mo. - Fr. 9:30 - 18:00 Uhr
Sa. 9:30 - 13:00 Uhr

Anzeige

Lassen Sie Kinderaugen strahlen

Weihnachtspäckchen-Aktion von Möbel Höffner gestartet

Die Weihnachtspäckchen-Aktion der Stiftung Kinderzukunft begann am 1. November. Möbel Höffner unterstützt die Kinderzukunft in diesem Jahr erneut bundesweit bei der Sammlung von Geschenken für Kinder in Not und steht als Sammelstelle und Transporteur zur Verfügung.



Bereiten auch Sie Kindern in Not eine kleine Weihnachtsfreude.

Anzeige

T. Dankert, Geschäftsführer von Höffner, ist überzeugt von der Aktion: „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit unseren Kunden und Mitarbeitern, Kindern in Not zu Weihnachten eine kleine Freude zu machen. Die Stiftung Kinderzukunft leistet wertvolle Hilfe, die wir sehr gerne unterstützen. Alle sind herzlich eingeladen, ihr Päckchen in einer unserer 19 Filialen abzugeben. Je mehr Geschenke zusammenkommen, desto mehr Kindern können wir ein Lachen schenken. Was gibt es Schöneres – gerade in der Vorweihnachtszeit?“

Nachdem in diesem Jahr auch Deutschland von einer riesigen Flüchtlingswelle betroffen ist und viele Kinder darunter sind, die unseres Engagements bedürfen, möchten wir gerne einen Teil der Päckchen hier vor Ort an Flüchtlingskinder verteilen“, betont die Projektleitung der Kinderzukunft, Kathrin Klotz. „Darüber hinaus werden wir unverändert bedürftige Kinder in Bosnien und Herzegowina, Rumänien sowie in der Ukraine

beschaffen, um auch ihnen eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten.“ Wenn Sie sich an der Aktion beteiligen möchten, können Sie Ihre Päckchen bis spätestens 6. Dezember 2015 bundesweit in den 19 Filialen von Möbel Höffner oder einer der Sammelstellen abgeben.

Weitere Informationen auf www.hoeffner.de, www.kinderzukunft.de/weihnachten/sammelstellen.

Lohnt sich immer:
Schnäppchen
in der Berliner Woche

MÜNZEL
BESTATTUNGEN

Bestattungsgesellschaft mbH

Prenzlauer Berg · Wichertstr. 4 · 030/444 54 76

Pankow · Berliner Str. 7 · 030/48 63 77 80

Tag & Nacht-Ruf (030) 556 89 90

**Bestattungen
ab 598,- €**

zuzüglich Einäscherungs-, Friedhofs- und amt. Gebühren
Sonderleistungen gegen Aufpreis

Vorgestellt dm-drogerie markt Anzeige

Ein überaus erfolgreiches Geschäftsjahr

Auf der Jahrespressekonferenz von dm-drogerie markt zog die Geschäftsleitung eine positive Bilanz des Geschäftsjahrs 2014/2015. „Wir liegen deutlich über unseren Planzahlen“, sagt Erich Harsch, Vorsitzender der Geschäftsführung von dm-drogerie markt: „Grundlagen für diesen Erfolg sind das außerordentliche Engagement unserer mehr als 55 000 Kollegen, die richtigen Sortimente und passende Serviceleistungen.“ Europaweit gibt es nun 3224 dm-Märkte. Den Schwerpunkt bildet die Expansion in Deutschland, hier wurden 144 Märkte eröffnet. „Von Flensburg bis Sonthofen sind wir nun in Deutschland an 1744 Standorten für unsere Kunden da“, berichtet Markus Trojansky, als dm-Geschäftsführer verantwortlich für das Ressort Expansion. Im laufenden Geschäftsjahr plant dm konzernweit mehr als 200 Neueröffnungen, darunter drei weitere Märkte in Berlin.



Aktuell gibt es 1744 dm-Märkte in ganz Deutschland. Foto: dm

ten die Karlsruher beim „Kundenmonitor“ die Bestnote aller Händler bei der Frage nach der „Globalzufriedenheit“.

Seit Anfang September können Kunden bundesweit in allen dm-Märkten über WLAN im Internet surfen. Ein weiteres neues Angebot ist der Passbildservice, der ab dem kommenden Jahr in allen Märkten angeboten wird.

Mit der Initiative „HelperHerzen – Der dm-Preis für Engagement“ möchten dm-drogerie markt und seine Partner engagierte Menschen würdigen.

Dem Aufruf der Initiative, ehrenamtliche Engagements vorzuschlagen, waren vor einem Jahr 9175 Menschen und Organisationen gefolgt. Aufgrund dieser Resonanz wird dm am 5. Dezember, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, die nächste Runde von HelperHerzen starten. Ab 2016 können sich engagierte Bürger wieder um eine der mehr als 1000 Auszeichnungen bewerben.

Anzeige

MÄRCHENMARKT im Nikolaiviertel und in den Rathauspassagen Am Alex

7. und 8. November 2015

Am Samstag, 07.11. findet auch in den Rathauspassagen Am Alex im Rahmen des Märchenmarktes ein Programm in der Zeit von 14.00-18.00 Uhr statt. Im Nikolaiviertel wird im Rahmen des Märchenmarktes am 07.+08.11. ein buntes Programm präsentiert. Es beginnt am Sonnabend, 07.11., 12.00 Uhr mit einer

großen Eröffnungsfeier und es findet ein Laternenumzug statt. An verschiedenen Standorten im Nikolaiviertel treten zahlreiche Künstler auf und zahlreiche Autoren lesen Märchen vor. Die Veranstalter und Geschäftsleute des Nikolaiviertels und der Rathauspassagen freuen sich auf Ihren Besuch.

RATHAUS PASSAGEN
Am Alexanderplatz, Rathausstraße 5

www.rathauspassagen-berlin.de

COUPON
Foto: mimsagiphoto/Shutterstock

COIFFEUR RENGER
RABATT 2€ auf Friseurdienstleistung für Herren (nur Mo.-Do.) Nur in Verbindung mit Waschen, Schneiden, Föhnen. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 30. November 2015

MITTE	LP12 MALL OF BERLIN	Leipziger Platz 12	12163 Berlin
PRENZLAUER BERG	Schönhauser Allee Arcaden	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin
NEUKÖLLN	GROPIUS PASSAGEN	Johannisthaler Chaussee 317	12351 Berlin
WILMERSDORF	Bilsteistraße 5	Blissestraße 5	10713 Berlin

Seniorenheim Bessemerstraße

Pflegestufe I 935,20 €

Pflegestufe II 1.027,85 €

Pflegestufe III 1.115,45 €

Benotung nach MDK-Prüfung
Pflege, Betreuung, Wohnen: 1,0

Bessemerstraße 78 · 12103 Berlin

Telefon 030/754 49 33

www.dpuw.de